



FACTS ZU KODEX 2019

31 Jahre Kodex-Programm zur Suchtmittelprävention in der Ostschweiz, kostenlos für 12- bis 16jährige Jugendliche. Damit ist Kodex das am längsten existierende Präventionsprogramm dieser Art in der Schweiz.

Bis Ende April 2019 wurden total 44'454 Auszeichnungen an Jugendliche verliehen, die freiwillig auf Alkohol, Tabak, illegale Drogen und den Missbrauch von Medikamenten verzichteten. Wenn nur 1 Promille davon eine Drogenkarriere verhindern konnte, so sparte unser Gesundheitswesen dadurch jedes Jahr beträchtliche Kosten ein.

Kodex stärkt die Eigenverantwortung und den Durchhaltewillen bei den Jugendlichen.

35 lokale und regionale Kodex-Vereine für die Betreuung der Teilnehmenden und für die Übergabe der Auszeichnungen gegründet. In diesen Vereinen werden jährlich ca. 5'000 Stunden ehrenamtliche Arbeit für die Gesunderhaltung der Jugendlichen geleistet.

Die Wirksamkeit von Kodex ist durch eine Studie des Instituts für Sucht- und Gesundheitsforschung ISGF an der Universität Zürich nachgewiesen.

Kodex ist aktuell und von öffentlichem Interesse, einerseits weil der Druck auf die Legalisierung von Cannabis auch in der Schweiz zunimmt, andererseits weil Kodex den Teilnehmenden die Möglichkeit bietet, einen Lebensbaum zu pflanzen und damit einen kleinen, aber konkreten Beitrag an den Klimaschutz leistet. Bisher sind an ca. 200 Standorten etwa 3'500 Bäume gepflanzt worden.

Weitere Informationen und Kurzfilme auf www.kodex.ch.